

16. Spieltag, 23.11.03

SVM - TSV Kühbach

Wohin führt der Weg des SVM?

- Nach Niederlage gegen Inchenhofen droht die Gefahr, im Mittelmaß der Kreisliga Ost zu versinken -

Liebe SVM-Aktuell Leser:

Zuhause hui, auswärts pfeifui. So, oder ähnlich könnte man die derzeitige Situation des SVM beschreiben.

Man belegt momentan, in einer sehr ausgeglichenen Kreisliga Ost, den achten Tabellenplatz mit 20 Punkten. Da aber die Abstiegsränge auch schon 13 Punkte aufweisen können, sollte man sich noch nicht in Sicherheit wiegen. Das angestrebte Saisonziel eines einstelligen Tabellenplatzes sollte dennoch realisierbar sein.

Doch nicht so schnell, was

hatte das Jahr 2003 für den SVM so alles parat: Abstieg am vorletzten Spieltag verhindert! Trainer Tutschka quittiert nach dem letzten Saisonspiel seinen Dienst.

Nicht gerade optimale Voraussetzungen um euphorisch in die Saison 2003/2004 zu starten. Doch, so wie es scheint, kann man mit der Gesamtsituation im Großen

und Ganzen zufrieden sein. Mit Robert Maresch gelang dem SVM ein Glücksgriff aus der Trainerkiste und auch unsere Neuzugänge Robert Janson, Manuel Török, Mehmet Bllaca, Rosario Nobile und die aus der eigenen Jugend kommenden Manuel Wenzel, Michael Sommer und Peter Reiner haben sich sehr gut ein- ➔



SVM - TSV Kühbach
Sonntag, 23.11.03, 14.30 Uhr

SVM II - TSV Kühbach II
Sonntag, 23.11.03, 12.45 Uhr

geführt. Definitiv steht heuer wieder mehr Qualität auf dem „heiligen“ Rasen im Lechtal, als das noch in der letzten Saison der Fall war.

Und hier sind wir schon beim doch so leidigen Thema. Zu hause wird gekämpft, geackert und gegrätscht und die Spiele meistens auch gewonnen. Nur auswärts, da ist es schon ab und zu unglaublich wie schwach sich unser SVM präsentiert. Allein mit diesen verschenkten Punkten auf des Gegners Platz hätte man Tuchfühlung zu den Verfolgern des Bezirksligaaufstiegers der Saison 2003/2004 - BC Aichach. Da Aichach sich den Meistertitel holen wird, und Langenmosen mit 7 Punkten Vorsprung auf Platz drei wohl in die Relegation einzieht, bleibt Mannschaften wie Rain II und

Ecknach „nur“ der Kampf um den dritten Platz. Und genau dort könnten wir auch mitspielen, wenn wir in manchen Situationen einfach konsequenter gewesen wären. Doch hilft da alles jammern nichts, wir sind wieder auf dem richtigen Weg und haben eine Truppe die meiner Meinung nach zu mehr möglich ist, als Sie momentan zeigt.

Auch unsere Reserve kann, mit Verstärkungen aus der AH, bei denen ich mich an dieser Stelle wieder ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken möchte, wieder gewinnen. So wurde der Tabellenführer Inchenhofen auf eigenem Feld mit 3:0 geschlagen und der Abstand an die Tabellenspitze auf sechs Punkte verkürzt. Aber auch hier gilt dasselbe wie bei der ersten Mannschaft.

Viel zu oft wurden Punkte leichtfertig verschenkt und sicher gewonnene Spiele noch aus der Hand gegeben. Mit dem Potenzial unserer Reserve ist der Reserve-Meistertitel alles andere als utopisch. Deswegen hoffe ich, dass die Spieler die sich momentan im Aufgebot der Zweiten befinden, in Zukunft im Training richtig Gas geben um den Konkurrenzkampf innerhalb des Kaders wieder zu verschärfen und nach der Winterpause das Saisonziel Reserve-Meisterschaft nochmals energisch angreifen.

Zwei Spiele noch für unsere erste Elf und bereits am Sonntag das letzte Spiel im Jahr 2003 für unsere Reserve. Zugleich der letzte Auftritt vor heimischem Publikum gegen den TSV Kühbach in diesem Jahr. ➡

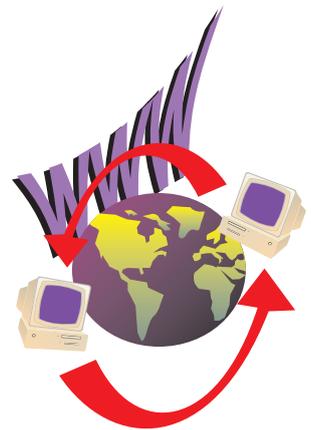
Einem Gegner, gegen den sowohl Reserve als auch Erste einiges gut zu machen haben. Verloren doch beide Mannschaften zum Saisonauftakt völlig unnötig in Kühbach. Für unsere Erste heißt es, sich für das schwache Spiel gegen Inchenhofen bei den Fans zu entschuldigen und mit 100-% Einsatz, Kampf und Willen den nächsten Heimsieg einzufahren. Die Reserve sollte an Ihre gute Vorstellung anknüpfen und in Ihrem letzten Spiel dieses Jahres nochmals versuchen die Punkte auf Ihr Konto gutzuschreiben.

Danach steht unserer ersten Elf dann noch ein heißer Tanz beim Bezirksligaabsteiger aus Zell/Bruck bevor. Am 30. November um 14.30 Uhr geht es zum letzten Mal im Jahr 2003

um Kreisligapunkte. Die momentan tief im Abstiegsstrudel steckenden Zeller werden auf heimischem Geläuf im „Zeller Eichele“ sicherlich mit aller Macht versuchen die Punkte zu behalten. Aber auch hier kann die Devise für unsere Truppe nur lauten: Auswärtssieg - drei Punkte einfahren und dann in aller Ruhe die Winterpause genießen!

Mir bleibt an dieser Stelle nur noch Euch allen im Namen der Abt. Fußball ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen.

*Euer Abt.-Leiter - Fußball
Tobias Heinrich*



www.SV-Muenster.de
email: webmaster@sv-muenster.de

Heutiger Gegner: TSV Kùbach - Aufsteiger wieder im Aufwind

Im letzten Heimspiel vor der Winterpause darf auch unsere Gäste aus Kùbach recht herzlich begrüßen.

Lang lang liegen die heißen Duelle beider Teams zurück. Einige Jahre hintereinander lieferte man sich harte Kämpfe um den Aufstieg in die Bezirksliga. Wo unser SVM letztendlich als Sieger hervorging. Die sportlichen Glanzzeiten bei den Gästen lagen in der Zeit eines Kreppold, Oberhauser oder den Gebrüdern Ballas.

Danach folgte der Abstieg, wobei man sogar längere Zeit in der Kreisklasse verbringen musste. Erst im letzten Jahr schaffte man wieder den Sprung nach oben. Punktgleich mit dem WF Klingen kam man ans Ziel. Erst über ein Entscheidungsspiel wurde der Meister und damit der Direktaufsteiger ermittelt. Hier hatten die Kùbacher die Nase vorne. Klingen zog über einen klaren Sieg in der Relegation gegen den SV Feldheim nach.

Mit sehr viel Selbstvertrauen und dem Bewusstsein in die eigene Stärke startete man in die neue Klasse. Viele Kùbacher Spieler betraten hier Neuland in der Kreisliga. Erfolgstrainer Neumann findet es reizvoll und ist trotz aller Unerfahrenheit überzeugt, dass man auch ohne Neuzugänge in der Kreisliga bestehen kann.

Gerade zum Saisonstart punktete man kräftig. Hier trug sicherlich auch der Auftaktsieg gegen unser Team gewaltig dazu bei um die Anfangseuphorie noch zusätzlich anzuheizen. Von diesem Sieg lebte man einige Zeit, ehe man langsam aber sicher abbaute. Auch der Platzverweis von Kapitän und Torjäger Thomas Kerscher dürfte dazu beigetragen haben. In den letzten Wochen fand man wieder Tritt. Mit Siegen gegen Zell und Rain konnte man wieder den Anschluss ans gesicherte Mittelfeld herstellen. Punktgleich gehen beide Teams in diese für den weiteren Verlauf doch sehr wichtige Partie.

Zum Schluss wünsche ich allen Lesern von SVM -aktuell alles Gute, Gesundheit bis zur nächsten Ausgabe am 7. März 04. Hier kommt es zum Auftakt gleich zum Derby gegen den TSV Rain.

L. Brugger

Rückblick: • SVM - TSV Inchenhofen 0 : 3 (0 : 2)



Hofft auf einen Treffer gegen den TSV Kühbach: der momentan etwas glücklose Manuel Török

dend zurück. Stefan Grießer scheiterte frei aus 16 Metern an Keeper Bernd Lichtenstern. Der SVM war in der Folgezeit nur noch durch einen Kopfball von Janson Robert, der neben das Tor ging, gefährlich, und die Gäste übernahmen sukzessive das Kommando. In der 33. Minute erzielte Stefan Grießer dann das 0:1, als seine Freistossflanke aus 30 Metern aus linker Position unberührt von Freund und Feind ins lange Eck segelte. Grießer hatte nur fünf Minuten später das 0:2 auf dem Fuß, als gleich zwei Münsteraner Abwehrspieler über den Ball säbelten, doch er scheiterte allein vor dem Tor an Schlussmann Lichten- ➔

Mit der wohl schlechtesten Heimleistung der Saison unterlag der SVM vor einer Geisterkulisse von 110 Zuschauern völlig verdient mit 0:3. Zwar starteten die Hausherren gut, und hatten bereits nach zwei Minuten

die Chance zur Führung, doch der Schuss von Bastian Hudler aus 8 Metern nach einer Ecke von G. Rosenberg wurde im letzten Moment von der Line gekratzt. Inchenhofen ließ sich nicht lumpen und schlug postwen-

stern. In der 42.min dann aber doch das vorentscheidende 0:2. Ein verunglückter Befreiungsschlag von Lichtenstern sprang Stefan Schmid vor die Füße, der sich die Gelegenheit nicht entgehen ließ und zum 0:2 vollstreckte. Auch nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel für die Gastgeber nicht wirklich besser, lediglich der eingewechselte Spielertrainer Maresch zielte nach einer Ecke in der 78. min zu hoch, und hätte damit das Match eventuell wenden könne. So war es erneut Stefan Grießer in der 82. min. der den Schlussspunkt für seine Farben setzte, als er bei eine Konter Mathias Wüllner entwischte und zum 0:3 Endstand vollstreckte.

M. Lichtenstern

Rückblick: • SVM II - TSV Inchenhofen II 3 : 0 (2 : 0)



Erwin „Diego“ Thaler wie in alten Zeiten. Einen Tag vor seinem 35. Geburtstag war er maßgeblich am Sieg der Reserve beteiligt. Alles Gute! ☺

**Fordern Sie
unseren
Reisekatalog 2003
an.**

Reserve kann doch noch gewinnen!

- Klares 3:0 gegen Herbstmeister Inchenhofen -

Das fast für unmöglich gehaltene ist eingetreten. Unsere Reserve gewinnt endlich wieder ein Spiel und das auch noch zu null. Ein Erwin Thaler, dem wir an dieser Stelle noch recht herzlich zum Geburtstag gratulieren möchten, in Bestform und eine geschlossene Mannschaftsleistung reichten an diesem Tag um dem Tabellenführer aus Inchenhofen seine Grenzen aufzuzeigen.

Das erste Tor für den SVM fiel nach einem indirekt ausgeführten Freistoß von Harald Stuber auf Erwin Thaler, der die Lederkugel wie in seinen besten Tagen unhaltbar für den Gästekeeper ins lange Eck versenkte. Der sehr spielstarke Thaler war auch an Treffer Nummer zwei für den SVM beteiligt. Er vernaschte gleich mehrere Gästespieler und sein Schuß prallte vom Pfosten zurück ins Feld wo Robby Ruisinger goldrichtig stand und nur noch abzustauben brauchte.

Man hatte nie das Gefühl, dass die Inchenhofener die von Paul Braun bestens organisierte Abwehr um den stark haltenden Keeper Peter Reiner aushebeln könnten. Nach der Pause verflachte das Spiel zusehends. Münster tat nicht mehr als nötig und die Gäste waren nicht in der Lage aus dem optischen Übergewicht Kapital zu schlagen. Nach einem Strafraumfoul an Harald Stuber verwandelte Christoph Bürger den fälligen Strafstoß sicher zum 3:0 Endstand. Negativer Höhepunkt aus Sicht des SVM war die Verletzung von Franz-Xaver Werner (Platzwunde) dem wir an dieser Stelle gute Besserung wünschen.

Nun gilt es im letzten Spiel vor der Winter-

pause gegen Kühbach nochmals einen Dreier einzufahren und den Abstand zur Tabellenspitze evtl. zu verkürzen.

T. Heinrich

Ergebnisdienst:

15. Spieltag - Kreisliga Ost

DJK Langenmosen	SV Bertoldsheim	1 : 1
WF Klingen	SV Klingsmoos	3 : 0
SC Griesbeckerzell	BC Aichach	1 : 4
DJK Stotzard	TSV Burgheim	3 : 2
FC Tandern	VfL Ecknach	1 : 1
SV Münster	TSV Inchenhofen	0 : 3
TSV Rain II	TSV Kühbach	0 : 1

Spielfrei: FC Zell-Bruck

Häuser:

- 86641 Rain Stadthaus ca. 110m2 61.000,--
86688 Graisbach ZFH ca. 180m2 178.900,--
86688 Marxheim EFH-Rohbau mit Fenster ca. 180m2
153.000,--
86637 Wertingen EFH ca. 200m2 289.000,--
Ehemalige Gaststätte/Haus ca. 700m2 180.000,--
86641 Rain Großes gehobenes EFH ca. 280m2
369.000,--
86609 östl. EFH mit Kellergarage ca. 150m2
125.000,--
86609 bei DON EFH ca. m2 310000,--
86690 Mertingen Reihenhäuser/Neubau ca.
115+40m² auf Anfrage
86609 Donauwörth Stadthaus mit gr. Garage ca.
100m2 109.000,--
86641 Rain DHH ca. 130m2 230.000,--
86609 Donauwörth RH ca. 112+28+60m2 252.500,--
86641 bei Rain ZFH mit Doppelgarage ca. 163m2
179.000,--
südlich v. Rain EFH mit Doppelgarage ca. 130m2
195.000,--
86609 Donauwörth DHH ca. 123m2 244.000,--bzw.
251.500,--
86641 Rain Doppelhaus ca. m2 169.000,--
86690 Mertingen RH ca. 120m2
199.900,--bis 219.900,--
86641 Rain Dreifamilienhaus ca. 130/76/72m2
275.000,--
86641 bei Rain EFH mit Garage ca. 120m2 149.000,--
86641 Rain Stadthaus in Rain ca. 200m2 249.000,--
86663 Bäumenheim Kleines EFH südl. DON ca.
60-70m2 49.000,--
86641 bei Rain EFH der Luxusklasse mit Bürobereich
ca. über 200m2 750.000,--

1. BC Aichach	14	12	2	0	44 : 6	38	38
2. DJK Langenmosen	14	9	3	2	41 : 22	19	30
3. TSV Rain II	14	7	2	5	37 : 24	13	23
4. SV Bertoldsheim	14	6	4	4	27 : 23	4	22
5. VfL Ecknach	14	7	1	6	34 : 31	3	22
6. TSV Burgheim	14	6	2	6	34 : 23	11	20
7. TSV Kühbach	14	6	2	6	21 : 21	0	20
8. SV Münster	14	6	2	6	22 : 25	-3	20
9. SV Klingsmoos	14	6	2	6	31 : 35	-4	20
10. TSV Inchenhofen	14	5	2	7	29 : 30	-1	17
11. FC Tandern	14	4	2	8	20 : 30	-10	14
12. DJK Stotzard	14	4	2	8	26 : 42	-16	14
13. SC Griesbeckerzell	14	4	1	9	38 : 49	-11	13
14. FC Zell/Bruck	14	3	4	7	23 : 38	-15	13
15. WF Klingen	14	4	1	9	18 : 46	-28	13

16. Spieltag am 23.11.2003

23.11.2003 14:30	SV Münster	TSV Kühbach
23.11.2003 14:30	FC Tandern	TSV Inchenhofen
23.11.2003 14:30	DJK Stotzard	VfL Ecknach
23.11.2003 14:30	TSV Burgheim	SC Griesbeckerzell
23.11.2003 14:30	WF Klingen	BC Aichach
23.11.2003 14:30	DJK Langenmosen	SV Klingsmoos
23.11.2003 14:30	TSV Rain II	FC Zell/Bruck

17. Spieltag vom 29.11. - 30.11.2003

29.11.2003 14:30	BC Aichach	DJK Langenmosen
30.11.2003 14:30	TSV Burgheim	WF Klingen
30.11.2003 14:30	VfL Ecknach	SC Griesbeckerzell
30.11.2003 14:30	TSV Inchenhofen	DJK Stotzard
30.11.2003 14:30	TSV Kühbach	FC Tandern
29.11.2003 14:30	FC Zell/Bruck	SV Münster
30.11.2003 14:30	SV Klingsmoos	SV Bertoldsheim

SV Münster

Bernd Lichtenstern
Manuel Wenzel
Daniel Pelz
Jürgen Raab
Robert Janson
Mehmet Bllaca
Wolfgang Janson
Karl Heiz Sommer
Guido Rosenberg
Manuel Török
Bastian Hudler
Christian Oßwald
Mathias Wüllner
Markus Lichtenstern

Trainer R. Maresch

TSV Kühbach

Kreppold
Zotz
Kerscher
Hörmann
Richter
Traxl
Schlämmer
Schiessl
Rauch
Ohnes
Kreppold
Stimpfle
Widmann
Felber

Trainer J. Neumann



Ehrenamtskreissieger Leonhard Brugger

Lob und Geld für Funktionäre

Fußballverband zeichnet auch schwäbische Mitarbeiter aus

Bad Windsheim (wab).

„Das Ehrenamt ist nicht der Notnagel, wenn kein Geld für bezahlte Kräfte übrig ist, sondern es ist und bleibt das Rückgrat unserer Gesellschaft.“ Bayerns Innenminister Günther Beckstein brach eine Lanze für die vielen freiwilligen Helfer, ganz besonders für die im Sport engagierten.

Deshalb kam seine Festrede bei der achten Ehrenamts-Preisverleihung des Bayerischen Fußball-Verbands im mittelfränkischen Bad Windsheim auch so gut an. Denn Beckstein betonte: „Die Ehrenamtlichen sind Vorbilder im Alltag. Nicht von der abgehobenen Qualität von Nobelpreisträgern, sondern ganz normale Menschen aus der Nachbarschaft. Solche wie sie.“

Gerichtet waren die Worte an die 29 Vereinsfunktionäre aus allen bayerischen Bezirken und Kreisen, die für ihre außerordentli-

chen Leistungen als jeweilige Kreissieger ausgezeichnet wurden.

„Ohne sie wäre in Bayern kein geregelter Spielbetrieb möglich“, betonte BFV-Präsident Heinrich Schmidhuber. Rudolf Faltermeyer, Vizepräsident des Bayerischen Sparkassenverbandes, zeichnete sich mit seiner Institution für die Geldpreise verantwortlich, die Harry Tahetl (2500 Euro) vom niederbayerischen TSV Erlau, Gerhard Zeus vom ASV Waldsassen (Oberfranken, 1500 Euro) und Jürgen Schecher von der unterfränkischen SG Eintracht Kleinheubach (1000 Euro) erhielten.

Aus Schwaben wurden Leonhard Brugger (SV Münster), Johann Dittenhauser (SV Grasheim) und Armin Buchmann (FC Memmingen) als jeweilige Ehrenamts-Kreissieger durch Innenminister Beckstein und BFV-Präsident Schmidhuber ausgezeichnet.

Auch der SV Münster möchte unserem „Zotto“ an dieser Stelle nochmals herzlich für die Auszeichnung gratulieren. Leonhard Brugger erzielte unter den 29 Nominierten den 12. Platz und wurde somit in den Kreis „Der Hundert“ aufgenommen. Diese Ehrenamtlich ausgezeichneten werden jährlich für ihr Engagement gewürdigt. So erhielt Leonhard Brugger für das Jahr 2004 eine Einladung für 2 Personen zu einem Länderspiel unserer Nationalelf.

An dieser Stelle auch noch mal ein Dankeschön an unseren Erich Hugl. Da Erich am Ehrenamtsabend leider nicht anwesend war, wurde ihm am Sonntag nachträglich das „Verbands-Ehrenzeichen für Jugendbetreuer in Silber“ für seine mehr als 8-jährige Tätigkeit als Jugendbetreuer überreicht. Auch der Erich macht gerade wie Braun Paul und Gruber Rudi eine Pause, aber wir hoffen, dass alle drei wieder mal zur Unterstützung unserer Jugendbetreuer zu begeistern sind.

*Danke
Die Vorstandschaft*



Gründungs- und Ehrenmitglied Andreas „Anderl“ Lichtenstern feiert sein 70jähriges Jubiläum



Am 22.11.33 hat der Anderl das Licht der Welt auf dem Schlossbauernhof erblickt. Da konnte noch keiner ahnen, was dieser junge Bursch für unseren SV Münster so alles übrig haben wird und immer noch übrig hat.

Vor über 55 Jahren war der Anderl eines der Gründungsmitglieder des SVM. Mit dem damaligen Vorstand Hermann Muggli und etlichen anderen wurde der Fußballverein am 14. Juni 1948 ins Leben gerufen. Es mussten allerdings wieder über 10 Jahre vergehen, bis der Anderl endlich einsah die Torwarthandschuhe gegen eine Schiedsrichterpfife zu tauschen. Dies tat er erfolgreich und legte die Prüfung zum „Schiri“ mit Bravour ab, wie auch seine damaligen Kollegen Willi Ender,

Konrad Marb und nicht zu vergessen Andreas Brugger.

Wiederum nur ein Jahr später wurde der Anderl zum 1. Vorstand des SV Münster gewählt. Dieses Amt hat er 3 Jahre lang begleitet und als 2. Vorstand konnte er sich in der Zeit von 1969 bis 1970 noch einmal in die Geschichtsbücher des Vereins eintragen. Doch wohl sein größter Coup gelang ihm, als er den zu diesem Zeitpunkt beim AC Mailand spielenden Nationalspieler Helmut Haller im Jahre 1967 an den Lechrain zu einem Einlagepiel zwischen dem SV Münster und einer Augsburg Elf holte.

In den letzten Jahren fungiert der

„Schlossbauern Bab“ nur noch (was heißt nur noch?...) als fleißiger Platzdüngemeister und zählt mittlerweile zu einem der kritischsten Fans der Abteilung Fußball. Doch was würde der Anderl denn sonst am Sonntagnachmittag schon machen, wenn er nicht auf den Sportplatz gehen könnte?

Deshalb lieber Anderl bleib so wie Du bist und halte Deinem SVM noch lange die Treue.

Die Vorstandschaft des SVM sowie die Abteilung Fußball und alle Seniorenmannschaften wünschen Dir zu Deinem Fest alles erdenklich Gute und weiterhin Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Serie: Kinder helfen ihren Eltern
 Heute - In der Metzgerei



Jugend Aktuell:



A-Jugend

• Ergebnisse 11. Spieltag vom Samstag, 15.11.03

TSV Meitingen	- TSV Neusäß	8 - 0
BC Aichach	- TSV Gersthofen	2 - 2
TSV Weilach	- TSV Kriegshaber	3 - 1
TSV Bobingen	- SV Münster	2 - 1
SpVgg Bärenkeller	- TSV Pfersee	2 - 5
SV Thierhaupten	- TG Viktoria Augsburg	1 - 4
TSV Schwabmünchen	- TSV Haunstetten	3 - 1

• 12. Spieltag am Samstag, 22.11.03 / 14:30 Uhr

TSV Meitingen	- TSV Gersthofen
TSV Neusäß	- TSV Schwabmünchen
TSV Haunstetten	- SV Thierhaupten
TG Viktoria Augsburg	- SpVgg Bärenkeller
TSV Pfersee	- TSV Bobingen
SV Münster	- TSV Weilach
TSV Kriegshaber	- BC Aichach

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Pkte
1	TSV Meitingen	11	10	0	1	53 : 7	30
2	BC Aichach	11	9	1	1	74 : 17	28
3	TSV Gersthofen	10	8	1	1	58 : 12	25
4	TSV Kriegshaber	10	7	1	2	46 : 15	22
5	TG Viktoria Augsburg	11	5	3	3	54 : 28	18
6	TSV Schwabmünchen	11	5	1	5	22 : 13	16
7	SV Thierhaupten	10	5	1	4	19 : 36	16
8	TSV Weilach	11	4	2	5	25 : 32	14
9	TSV Neusäß	11	3	2	6	24 : 49	11
10	TSV Bobingen	11	3	1	7	16 : 35	10
11	SpVgg Bärenkeller	11	2	2	7	16 : 48	8
12	SV Münster	11	2	2	7	13 : 53	8
13	TSV Pfersee	11	2	1	8	13 : 49	7
14	TSV Haunstetten	10	1	0	9	9 : 48	3

Ergebnisdienst:

15. Spieltag - Kreisliga Ost - Reserven

DJK Langenmosen	SV Bertoldsheim	1 : 1
WF Klingen	SV Klingsmoos	7 : 0
DJK Stotzard	TSV Burgheim	2 : 5
FC Tandern	VfL Ecknach	1 : 0
SV Münster	TSV Inchenhofen	3 : 0

Spielfrei: SC Griesbeckerzell, TSV Kühbach

1. TSV Inchenhofen	11	7	2	2	46 : 21	25	23
2. DJK Stotzard	11	6	4	1	39 : 24	15	22
3. SV Bertoldsheim	11	7	1	3	26 : 13	13	22
4. TSV Burgheim	11	6	2	3	39 : 18	21	20
5. DJK Langenmosen	11	5	3	3	36 : 26	10	18
6. SV Münster	11	4	5	2	37 : 21	16	17
7. VfL Ecknach	11	4	3	4	28 : 27	1	15
8. TSV Kühbach	11	4	2	5	30 : 45	-15	14
9. WF Klingen	11	3	1	7	22 : 36	-14	10
10. FC Tandern	11	3	1	7	20 : 40	-20	10
11. SV Klingsmoos	11	1	4	6	18 : 41	-23	7
12. SC Griesbeckerzell	11	2	0	9	21 : 50	-29	6

16. Spieltag, spielfrei:

SV Bertoldsheim, WF Klingen

17. Spieltag, spielfrei:

DJK Langenmosen, SV Münster

**Wo geht man am
Freitag hin?**

**Natürlich ins
Sportheim.**

Guido Rosenberg 1	2	3	4	5	6
7	Adam Wagele 8	Alois Meier 9	10	11	12
Helmut Pest 13	Gabi Sommer 14	15	Ralph Wenzel 16	Josef Marb 17	18
Alfons Halbmeir 19	Ewald Schmied 20	21	Karl-Heinz Sommer 22	1. Bürgermeister Alois Stuber 23	24
25	26	27	28	Gerda Schmid 29	30
Robert Maresch 31	32	Wolfgang Kugler 33	34	35	Conny Brandl 36
37	38	39	40	41	42
Leonhard Raab 43	44	45	Max Novak 46	47	48
49	50	51	52	53	54
55	56	57	58	59	60
61	62	Harald Stuber 63	64	65	66
67	68	Jürgen Raab 69	70	71	72
73	74	75	76	Dieter Fetsch 77	78
79	80	81	82	83	84

1. Preis:

1 Bausparvertrag mit einer Bausparsumme von 10.000,- Euro, bespart mit 200,- Euro Guthaben, von der Raiffeisenbank Münster. Weitere Preise werden noch dazukommen, wie Benzingutscheine oder Warengutscheine.

Einfach eine Nummer „kaufen“ und gewinnen!

Unterstützen Sie unsere Jugendabteilung durch einen Betrag von 25,- Euro.

Jeder Teilnehmer nimmt an der großen Verlosung bei der Saisonabschlussfeier der Jugend teil.

D-Jun.(U-13) Gruppe Nord

• Ergebnisse 11. Spieltag vom Samstag, 15.11.03 (Vorrunde)

SV Baar	- SV Grasheim	1 - 2
SC Feldkirchen	- TSV Burgheim	3 - 1
BSV Neuburg	- FC Ehekirchen	1 - 4
SpVgg Unterstall/J	- DJK Langenmosen	0 - 4
FC Zell-Bruck	- SC Ried	1 - 1
TSV Pöttmes	- FC Rennertshofen	1 - 8

Spielfrei: SV Münster

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Pkte
1	FC Zell-Bruck	10	8	2	0	56 : 8	26
2	FC Rennertshofen	9	8	0	1	40 : 12	24
3	SC Feldkirchen	10	7	1	2	51 : 18	22
4	SC Ried	9	5	4	0	15 : 4	19
5	FC Ehekirchen	10	5	3	2	40 : 22	18
6	DJK Langenmosen	10	4	3	3	41 : 17	15
7	BSV Neuburg	10	5	0	5	30 : 25	15
8	SV Grasheim	11	4	1	6	14 : 28	13
9	SpVgg Unterstall/J	10	4	1	5	17 : 32	13
10	SV Baar	11	3	2	6	27 : 29	11
11	TSV Burgheim	10	3	1	6	8 : 22	10
12	SV Münster	10	0	0	10	7 : 54	0
13	TSV Pöttmes	10	0	0	10	6 : 81	0

• 12. Spieltag am Samstag, 22.11.03 / 11:45 Uhr (Vorrunde)

SV Baar	- TSV Burgheim	
SV Münster	- TSV Pöttmes	Sa 22.11.03/11:00 Uhr
FC Rennertshofen	- FC Zell-Bruck	Fr 21.11.03/18:00 Uhr
SC Ried	- SpVgg Unterstall/J	Fr 21.11.03/18:00 Uhr
DJK Langenmosen	- BSV Neuburg	
FC Ehekirchen	- SC Feldkirchen	

Spielfrei: SV Grasheim

B-Jun.(U-17) Kreisklasse Ost

• Ergebnisse 9. Spieltag vom Sonntag, 09.11.03 (Vorrunde)

SG SV Münster	- BC Aresing	4 - 1
DJK Augsburg Hochz	- TSV Rain	1 - 9
SG DJK Gebenhofen	- SV Steingriff	1 - 3
SV Ried	- SF Friedberg	6 - 2
SV Wagenhofen-B.	- TSV Friedberg	1 - 6

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Pkte
1	TSV Friedberg	9	9	0	0	60 : 5	27
2	SV Wagenhofen-B.	9	7	0	2	54 : 17	21
3	TSV Rain	9	6	0	3	40 : 20	18
4	SG DJK Gebenhofen-A.	9	5	0	4	30 : 22	15
5	SV Ried	9	5	0	4	22 : 43	15
6	SV Steingriff	9	4	1	4	36 : 15	13
7	BC Aresing	9	4	0	5	21 : 26	12
8	SG SV Münster	9	2	1	6	20 : 38	7
9	DJK Augsburg Hochz	9	1	0	8	6 : 50	3
10	SF Friedberg	9	1	0	8	10 : 63	3

• 1. Spieltag am Sonntag, 21.03.04 / 10:30 Uhr (Rückrunde)

SG SV Münster	- TSV Rain
DJK Augsburg Hochz	- SV Steingriff
SG DJK Gebenhofen	- SF Friedberg
SV Ried	- SV Wagenhofen-B.
BC Aresing	- TSV Friedberg

E-Jugend

- **SV Münster - TSV Rain** **0:5**
(Torschützen für Münster: Fehlanzeige)

Gegen den starken Tabellenführer aus Rain konnte man in der ersten Halbzeit keine Akzente setzen. Man lag schnell zurück und musste sogar mit 5 Toren Rückstand schon in die Kabine. Doch nach dem Seitenwechsel hielten die vom kurzfristig eingesprungenen Coach Conny Werner kräftig dagegen. Zwar erspielten sich die Rainer ein klares Übergewicht im Mittelfeld, doch auch unsere Jungs kamen zu ihren Chancen.

Zu einem Ehrentreffer hatte es jedoch nicht gereicht. Dass man im zweiten Abschnitt aber dann doch kein Gegentor mehr kassierte war unter anderem auch der Verdienst von Keeper Florian Fetsch sowie der gesamten Abwehr.

- **SV Baar - SV Münster** **3:5**
(Torschützen für Münster: Alexander Appel 3x, Max v. Schnurbein, Michael Liebsch)

Im letzten Spiel der Vorrunde musste man noch mal zum Derby nach Baar. Die Baarer waren tabellenmäßig nur 3 Punkte hinter uns. Dem Spielverlauf zufolge und den Chancen nach, hätte der Sieger durchaus auch Baar heißen können. Doch zu viele Tormöglichkeiten wurden leichtfertig vergeben.

Ganz im Gegenteil der SVM. Kaltschnäuzig und clever wurden die Chancen genutzt die von der eher schwachen Baarer Abwehr immer wieder zugelassen wurden. Dennoch musste man nach einem sicheren 3:1 Pausenstand noch einmal zittern als die Gastgeber kurzzeitig auf 3:2 herankamen. Doch Michael Liebsch und Alex Appel konnten schnell wieder für klare Verhältnisse sorgen und den Endstand von 5:3 besiegeln.

Bei einem gemeinsamen Pommessen beim LG Mayr wurde der letzte Vorrundensieg noch mal richtig gefeiert.

Zur Info:

Ab dem 19.11.2003 trainiert die E-Jugend jetzt jede Woche in der Turnhalle Holzheim.

Die genauen Termine erfahrt ihr immer ein paar Tage vorher.

B. Lichtenstern

E-Jun.(U-11) Gruppe Nord 1

● *Ergebnisse 9. Spieltag vom Freitag, 07.11.03*

SV Echsheim-Reich.	-	SV Holzheim	5 - 0
TSV Burgheim	-	SV Feldheim	7 - 1
SV Bayerdilling	-	SV Marxheim	-
SV Baar	-	SV Münster	3 - 5
TSV Rain	-	SV FC Staudheim	3 - 2

● *Tabelle der E-Jun.(U-11) Gruppe Nord 1*

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Pkte
1	TSV Rain	9	8	1	0	50 : 7	25
2	SV Echsheim-Reich.	9	6	1	2	42 : 7	19
3	TSV Burgheim	9	6	0	3	50 : 22	18
4	SV Marxheim	8	6	0	2	31 : 13	18
5	SV Feldheim	9	4	0	5	26 : 28	12
6	SV Münster	9	4	0	5	12 : 38	12
7	SV FC Staudheim	8	3	0	5	20 : 31	9
8	SV Holzheim	9	3	0	6	14 : 35	9
9	SV Baar	9	2	0	7	27 : 55	6
10	SV Bayerdilling	7	0	0	7	5 : 41	0

● *Saisonende in der E-Jun.(U-11) Gruppe Nord 1*

Der SVM Veranstaltungskalender:



Sonntag, 30. November 2003

- Eröffnung Adventskalender - eine Gemeinschaftsaktion mehrerer Vereine

Freitag, 12. Dezember 2003

- Waldweihnacht für den gesamten SV Münster
Anstelle der bisher üblichen Weihnachtsfeier laden wir alle Mitglieder und Freunde des SVM zur Waldweihnacht mit Fackelzug, weihnachtlichem Nikolausbesuch und Budenzauber ein. Für die ältere Jugend und die jung gebliebene Dorfbevölkerung gibt es eine Schneebar mit Apres-Ski-Feeling!
Eine separate Einladung folgt.

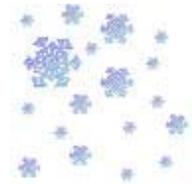


Donnerstag, 8. Januar 2004

- Spartenversammlung Gymnastik

Samstag, 10. Januar und Sonntag 11. Januar 2004

- Sparkassenpokal in der Dreifachturnhalle in Rain/Lech - Ausrichter SV Münster
C-Jugend am Samstag 10. Januar 2004
Seniorenmannschaften am Sonntag, 11. Januar 2004



Sonntag, 25. Januar - 27. Januar 2004

- Skifahrt 2004 ins Zillertal zum Standlhof (Sauna/Dampfbad/Whirlpool)
Busfahrt/Skipass/ 2XÜbernachtung mit Halbpension zum Preis von 200,-- Euro
Anmeldung bei G. Hackl -
Tel. 08276/457
(Bezahlung = Anmeldung bis 15.12.2003 durch Einzahlung auf Skifahrerkonto bei der Stadtsparkasse Rain)

Freitag, 13. Februar 2004

- Faschingsball mit dem Duo Espresso
Wir freuen uns wieder auf viele lustige Ideen und Einlagen!

Taschenrechnerspiel

Erst den Test machen, nicht vorab unten lesen - es ist nichts Schlimmes!

1. Überlege: Wie oft möchtest Du in der Woche Sex haben?
2. Nimm die Zahl mal 50.
3. Addiere zu dem Ergebnis 44.
4. Dieses Ergebnis jetzt mal 200.
5. Wenn Dein Geburtstag in diesem Jahr schon vorbei ist, addiere zum Ergebnis 103.
Wenn Dein Geburtstag noch bevorsteht, addiere 102.
6. Als letztes ziehe von dem Ergebnis dein Geburtsjahr ab (1941,1973 usw.).

Nach dieser Berechnung sollte eine fünfstellige Zahl herauskommen.

Und nun:

Die erste Zahl von links zeigt doch wie oft Du wöchentlich Sex haben möchtest. Oder?
Die letzten zwei Zahlen zeigen wie alt Du bist.

Das Beste kommt noch.....

Die zweite und die dritte Zahl zeigen in welcher Stellung Du es gern hättest, Du Ferkel.

Bitte beeilen: Dieser Test funktioniert nur noch im Jahre 2003!

Und schon wieder geht ein Jahr zu Ende.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen SVM - Aktuell Lesern und den Besuchern unserer Homepage für die große Interesse recht herzlich bedanken.

Die hohe Auflage der Zeitung, mit der Verteilung an alle Haushalte, und die Besucherzahlen der Homepage sprechen für sich: Seit November 2002 bis November 2003 konnten laut Providerstatistik knapp 15.000 Zugriffe auf www.SV-Muenster.de erfaßt werden.

Lagen die Besucherzahlen zu meiner Anfangszeit als „Webmaster“ beim SVM noch bei ca. 250 Besuchern / Monat, konnte man Mitte des Jahres 2003 im Höchstfall über 2000 Besucher zählen - durchschnittlich ca. 1200. Ebenfalls „mußte“ ich mir schon so manches Lob über unsere Zeitung anhören - Gottseidank.

Ist es doch manchmal gar nicht so leicht, 21 Seiten mit Text zu füllen und alles richtig zu plazieren. An anderen Tagen wiederum hat man Mühe, alle Berichte in einer Zeitung unterzubringen. Aber da der Computer (neben dem Fotografieren - ihr wisst schon...) mein großes Hobby ist, vergehen manchmal 8 Stunden oder mehr pro Ausgabe ziemlich schnell.

Ein großes Lob natürlich auch an alle „Reporter“, der Vorstandschaft, und allen sonstigen Beteiligten der SVM Aktuell für die gute Zusammenarbeit.

Die SVM Aktuell geht nach dieser Ausgabe erst mal in die Winterpause und erscheint wieder am 7. März 2004. Unsere Homepage steht euch natürlich weiterhin zur Verfügung. Ich hoffe, in meinem Weihnachtsurlaub Zeit zu finden, die Website ein bißchen aufzufrischen und fehlende Links zu ergänzen. Für Wünsche und Anregungen jeder Art stehe ich natürlich gerne zur Verfügung. (Email: webmaster@sv-muenster.de)

Vorab ein frohes Weihnachtsfest und `nen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht euch

*Christian Weigl
& die Redaktion*

Zur Geburtstagsliste der SVM Mitglieder:

Die Redaktion der SVM Aktuell möchte ab **März 2004** die Geburtstage (nur Name/Tag/Monat - **kein Jahrgang und Alter**) der SVM Mitglieder veröffentlichen - im Zeitraum von Ausgabe zu Ausgabe. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung Ihrer Daten **nicht** einverstanden sein, bitte ich Sie, mir bis **29.02.2004** telefonisch (08276/58627 od. 0172/8441793) oder per Email (webmaster@sv-muenster.de) Bescheid zu geben.

Wegen kleiner Mißverständnisse wurden jedoch bereits einige Geburtsdaten veröffentlicht (letzte Ausgabe). Sollten Ihre Daten ungewollt veröffentlicht worden sein, möchte ich mich hiermit bei Ihnen entschuldigen.

Christian Weigl - Redaktion

Gerücheküche

Es stimmt nicht, dass...

- die „interne“ Mannschaftsweihnachtsfeier aufgrund der vielen Anmeldungen Außenstehender in die Dreifachturnhalle nach Rain verlegt werden muss.
- in der Trommelgasse 28 in Münster eine neue Folge von „Ich heirate eine Familie“ gedreht wird.
- Hackbert diese Woche ausnahmsweise mal nichts angestellt hat.

Die nächste SVM Aktuell erscheint nach der Winterpause am 7.03.04 zum Heimspiel gegen den TSV Rain II



Sorry, ...

... sollte der Fehlerteufel zugeschlagen haben!



Spiel:	SVM – TSV Inchenhofen	SVM – TSV Kühbach	FC Zell-Bruck - SVM	Punkte letztes Spiel:	Punkte ges.:
Ergebnis:	0:3				
	<i>Tipp:</i>	Tipp:	Tipp:		
Staatssekretär Georg Schmid	1:2	3:2	3:1	1	5
1. Bürgermeister Alois Stuber	2:1	3:1	2:0	0	8
Rudolf Spruzina	1:1	1:0	1:0	0	10
Hr. Schmid (Rainer Glashaus)	1:2	1:0	3:0	1	6
Martin Schuster (Toyota Schuster)	3:2	2:0	0:2	0	7
Franz Wittmann (Direktor Sparkasse Rain)	4:3	2:1	3:0	0	4
Frau M. Wiener	0:0	0:0	2:0	0	8
Vogl Peter (Vogl Druck)	2:3	2:0	1:1	1	10
Schmid (Systemkosmetik)	1:4	2:0	1:3	1	8
Peter Werner (Spenglerei)	1:0	3:1	0:2	0	9
Phillip Karmann (Raiba Rain)	3:0	4:0	1:1	0	5
Fritz Wenger (Motorradvertragshändler Honda)	2:0	1:0	0:1	0	7
Bettina Fetsch (2.Vorstand SVM)	2:1	1:0	2:0	0	5
Peter Hierhammer (Abt. Stockschiützen)	1:3	2:0	2:1	1	8
Gottfried Hackl (Feuerwehrkommandant)	2:1	1:0	3:1	0	8
Leonhard Krabler (Landmaschinen u. Kfz Service)	1:3	2:1	3:1	1	10